

Hast du etwas getan, was sonst keiner tut? Hast du hohe Schuhe oder gar einen Hut oder hast du etwa ein zu kurzes Kleid getragen ohne vorher deine Nachbarn um Erlaubnis zu fragen?

Die Ärzte - Lasse reden

Vielleicht hast du mitbekommen, dass ich vor einigen Tagen einen Post bei Instagram verfasst hab, der meiner aktueller Gefühlslage entspricht. Gerade ist so eine Zeit, in der ziemlich viele Gewitterwolken über uns hängen und die Sonne nur ganz kurz durchblitzt. Aber es wird auch wieder Sonnenschein. Da bin ich mir sicher. Und bis dahin mache ich einfach, was mir gut tut.

Als ich darüber nachgedacht habe, welche Konsequenzen es wohl haben wird, wenn ich so persönliche Gefühle (ohne ins Detail zu gehen) im Internet, also in der Öffentlichkeit, teile kamen mir einige Gedanken, die ich heute gerne mit dir teilen möchte. Denn viel zu vielen von uns ist es viel zu wichtig was die Leute denken. Ganz egal in welcher Lebenslage.

Von "Hast du gesehen, was Bianca geschrieben hat?", "sowas gehört doch nicht ins Internet...", "was glaubst du, was da los ist?" bis hin zu den wildesten Spekulationen, was passiert sein könnte war mit Sicherheit alles dabei an verborgenen Reaktionen auf meinen Post. Daneben natürlich auch Nachfragen von besorgten Freunden und Bekannten und natürlich reichlich super liebe Angebote zuzuhören und zu unterstützen. Aber darum solls nicht gehen, sondern um die, die immer was zu meckern haben.

Kann sein, dass es dir zu privat ist deine Ängste, Sorgen und Probleme im Internet zu teilen. Voll okay. Ich handhabe das halt anders. Es gibt hier kein richtig oder falsch. Was für den einen richtig ist, kann für den anderen falsch sein und andersrum.

Ich hasse diese oberflächliche Gesellschaft, in der man immer "alles gut, und selbst?" antwortet, wenn man gefragt wird, wie es einem geht, obwohl ganz und gar nicht alles gut ist. Überfordert es die, wenn ich sage, dass ich traurig bin? Weil wir nicht mehr wissen, wie wir mit Offenheit, ehrlichen Gefühlen und Gedanken, mit wahrer Menschlichkeit umgehen sollen?

Und dann gibt's da die, die denken sie hätten ein Recht jedes Detail zu erfahren (nicht nur auf meinem Profil, sondern aktuell leider auch bei einer großen Influencerin zu beobachten), nur weil man im Internet den ein oder anderen (es sind IMMER nur Auszüge des Lebens in seiner ganzen Fülle) persönlichen Gedanken teilt? Ich verstehe die Neugier, wirklich. Aber niemand hat das Recht zu bestimmen, was zu viel und was zu wenig ist. Man kanns denen eh nicht Recht machen. Die "was sollen bloß die Nachbarn denken??" Gesellschaft find ich übrigens auch kacke. Die Nachbarn (stellvertretend für alle Leute) denken sowieso was sie wollen, egal welche Information du ihnen hinwirfst oder vorenthältst.

Wenn die Leute unser Haus und Pipapo sehen, denken sie "boa, sind die reich" - sehen dabei aber gar nicht was dahinter steckt. Wenn die Leute mich vormittags im Fitnessstudio sehen, denken sie "muss die eigentlich nie arbeiten?" und vergessen dabei, dass sie selber da sind und ich vielleicht einfach keinen 9 to 5 Job habe. Wenn die Leute uns streiten

hören, denken sie "die scheinen ja unglücklich zu sein" - und sehen nicht die vielen Momente, in denen wir gemeinsam lachen, kuscheln und vor Freude tanzen. Wenn die Leute meine Wohnung sehen, denken sie "ist das immer sauber da, die hat bestimmt ne Putzfrau" - und sehen nicht die ganzen Hundehaare überall. Wenn die Leute lesen, dass ich bei Instagram meine Gedanken teile, denken sie "warum hat die nur so ein Mitteilungsbedürfnis?" - und wissen dabei gar nicht, wie viel oder wenig ich erzähle und zeige und geiern doch bei jeder Story, jedem Wort. Weißt du, man kann es diesen Leuten niemals recht machen. Egal wie wir uns verhalten, ob wir lachend oder weinend das Haus verlassen, sie entwickeln ihre eigenen Gedanken, die komplett von der Realität abweichen können.

"Alles, was wir hören, ist eine Meinung, keine Tatsache. Alles, was wir sehen, ist eine Perspektive, nicht die Wahrheit." wie Marcus Aurelius sagte. Und ja, genau so ist es. Also lass uns doch einfach das machen, was sich für uns richtig anfühlt. Ganz egal, was die Nachbarn denken.

Alles Liebe
Deine Bianca